Objekttyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Tec21**

Band (Jahr): **136 (2010)**

Heft 35: **Transformation**

PDF erstellt am: **19.03.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

MESSE «BAUEN & MODERNISIEREN», ZÜRICH

BAUEN & MODERNISIEREN: GRÖSSTE SCHWEIZER BAUMESSE FÜR DAS PUBLIKUM

modernisieren bauen

2.–6.9.2010
Do–Mo 10–18

Messe Zürich
www.bauen-modernisieren.ch

Bereits im Vorfeld der 41. Messe «Bauen & Modernisieren» zeichnet sich ab, dass die gezeigten Innovationen der über 600 Aussteller, die zahlreichen geplanten Vorträge, die 15 Sonderschauen und das vielseitige Rahmenprogramm auf grosses Besucherinteresse stossen werden.

Programm (Auszug)

- Podiumsdiskussion «Clevere Effizienz» (2.9.2010): Energielösungen für die 2000-Watt-Gesellschaft
- Schweizer Solarpreis 2010 (3.9.2010): 100 000 Fr. für die besten PlusEnergie-Bauten, verliehen von Norman Foster
- Vortragsreihe «Der Königsweg der Gebäudeerneuerung» unter dem Patronat von EnergieSchweiz
- Sonderschau: Kompetenzzentrum Minergie; Das Gebäudeprogramm; kantonale Förderprogramme
- Fachkongress «Wohnen im Alter» (2.9.2010) mit Information und Planungsrichtlinien für seniorengerechtes Bauen
- Wellnessoasen zuhause: eine ganze Messehalle widmet sich ausschliesslich dem Badezimmer
- Komfortküchen und ihre Geräte: alles, was es braucht, um komfortabel und energieeffizient zu backen und zu kochen

Weitere Sonderschauen

Sicherheit zu Hause. Boden-Welten. IG Passivhaus Schweiz. Erneuerbare Energien – zukunftsorientierte, nachhaltige Energiequellen. Altbau. Solarenergie – die umweltgerechte Lösung. Intelligentes Wohnen – Mehrwert dank Vernetzung. Bild und Ton im ganzen Haus. Feng Shui.

www.bauen-modernisieren.ch

PARALLELMESSE «EIGENHEIM-MESSE SCHWEIZ»

3. – 5. September 2010
Messe Zürich, Halle 9
Fr–So 10–18 Uhr, Eintritt frei
www.eigenheim-schweiz.ch

Wer baut, rechnet.
Und heizt mit Holz.

Jetzt gratis bestellen auf www.holzenergie.ch

Leitfaden
HOLZENERGIE
Der praktische Ratgeber für Investoren zum Thema Holzheizzentralen in grösseren Gebäudebeständen.



Setzen Sie auf die Energie, die nachwächst – und Ihnen auch noch in 50 Jahren preisgünstig zur Verfügung steht. Denn investieren heisst auch an die Zukunft zu denken! Wir beraten Sie gerne: Tel. 044 250 88 11 oder **www.holzenergie.ch**

HOLZ
Energie, die nachwächst.

STÄNDE «BAUEN & MODERNISIEREN»

SONDERSCHAU BADEWELTEN
HALLE 7, STAND A24



Nicht nur einzelne Produkte, sondern das Bad als Gesamtlösung steht in dieser Sonderschau im Vordergrund. Die Partner von «BadeWelten» bieten alles aus einer Hand, sind ausgewiesene Spezialisten, wenn es um die Sanitär- und Installationstechnik geht, und kennen sich im aktuellen Marktangebot aus. Sie beraten, planen, messen aus, bestellen, montieren und übernehmen die gesamte Koordination und Projektleitung – je nach Objekt und Anforderungen der Bauherrschaft. Die Sonderschau zeigt neun attraktive Bäder und zwei Hauswirtschaftsräume.

BadeWelten Genossenschaft

www.badewelten.ch

HÖRMANN SCHWEIZ AG
HALLE 1, STAND C10



Das Erscheinungsbild einer Haustür wird von zahlreichen Gestaltungselementen geprägt: Edelstahl-Applikationen, Form und Anzahl der Glasausschnitte sowie Typ der Verglasung. Ein wichtiges Element ist der Griff. Rundstangengriffe aus Edelstahl wirken zeitlos. Hörmann bietet nun neue Motive mit Design-Griffen für die hochwertigen Hörmann-Haustüren an. Diese Griffe reichen über die gesamte Höhe des Türblattes und sind so ein prägendes Gestaltungselement. Die Aluminiumgriffe sind in Weiss, dem Anthrazitton CH 703 oder in RAL-Farben erhältlich.

Hörmann Schweiz AG | 4702 Oensingen

www.hoermann.ch

KELLER TREPPENBAU AG
HALLE 1, STAND G02



Am Messestand zeigt das Unternehmen vorwiegend die im Trend liegenden Materialkombinationen. Zu sehen ist neu eine Treppe mit herauskragenden Stufen aus Lärchenholz, gebürstet und geölt mit einem Handlauf aus Lärche und Edelstahlgeländer. Auch die «Oeko-Trend», eine freitragende Treppe aus Buchenholz, parkettverleimt und mit Edelstahlsprossen, ist zu sehen. Gefragt ist auch die Metallwangentreppe mit dem Treppengeländer mit INOX-Seilen und CNS-Handlauf. Die Stufen sind aus Charme (Hagenbuche) mit Kinderschutzleisten aus CNS.

Keller Treppenbau AG | 3322 Schönbühl

www.keller-treppen.ch

KWC AG
HALLE 7, STAND A10



Die neuen Armaturenlinien von KWC bieten Planern und Bauherren von Neu- und Umbauten Freiheit bei der Auswahl. Bei allen Linien setzt KWC auf Qualität, nachhaltige Technologien und ein gutes Preis-Leistungs-Verhältnis. Zusammen mit den Badeinrichtungen der Schmidlin AG werden die Kombinationsmöglichkeiten mit den Armaturen und Einbaulösungen von KWC vorgestellt. So lassen sich die Vorzüge und Einsatzbereiche der Linien am besten erklären und erfassen.

KWC AG| 5726 Unterkulm | www.kwc.com

SWISSWINDOWS AG
HALLE 1, STAND C30



Das Unternehmen bietet für jedes Kundenbedürfnis und jede Anwendung attraktive Lösungen an. Mit Kompetenz und bauphysikalischen Wissen beraten und begleiten die Fachleute die Kunden von Projektleitung, Bau bis Nutzung. Zum Sortiment gehören Fenstersysteme in Kunststoff, Kunststoff/Alu, Holz und Holz/Metall mit verschiedenen Sicherheitsstufen und vielfältigem Zubehör sowie Hauseingangstüren und Schiebetüren.

swisswindows AG | 9402 Mörschwil

www.swisswindows.ch

HOLZENERGIE SCHWEIZ
HALLE 6, STAND G11

Die Dachorganisation der Holzenergiebranche, Holzenergie Schweiz, fördert den sinnvollen, umweltgerechten und effizienten Einsatz der Holzenergie und ist erste Anlaufstelle für alle an der Holzenergie interessierten Kreise. Umsteigen auf Holz als Wärmequelle ist eine Massnahme, die kurzfristig realisierbar ist, grosse Entlastung bringt und dabei auch der Volkswirtschaft dient. Holzenergie Schweiz bietet an ihrem Stand eine neutrale und kompetente Beratung, Publikationen zu allen Holzsortimenten und Heizungsarten, auf Wunsch Machbarkeitsstudien, Kurse für Aus- und Weiterbildung und vieles mehr.

Holzenergie Schweiz | 8005 Zürich

www.holzenergie.ch

PRODUKTE

SYTEC BAUSYSTEME AG

TerraBloc, das neue Mauersystem mit Kunststeinfront, ist schnell montiert und passt sich in jede Landschaft ein. Die Stützmauer-Elemente können fast beliebig in Kurven, Treppen oder Ecken angeordnet werden. Die Bauzeit ist in jedem Fall sehr kurz. Wenig Aufwand – das gilt auch in schwierigem Gelände. Bei TerraBloc braucht es weder umständliche Schalungen noch blockiert eine Abbindezeit den Baufortschritt. Es stehen vier Oberflächen in verschieden Farbtönen und Oberflächenstrukturen zur Auswahl. Das Montieren und Hinterfüllen der Stützmauer kann maschinell oder von Hand erfolgen. Radien und Abtreppungen sind einfach ausführbar, die Bauhöhe ist dank der speziellen Armierungstechnik nahezu unbegrenzt. Das Produkt wurde von Creabeton Materiaux AG und Sytec Bausysteme AG entwickelt.

Sytec Bausysteme AG | 3172 Niederwangen
www.sytec.ch

FELLER AG

Mit dem ersten 360°-UP-Decken-Bewegungsmelder/-Präsenzmelder in IP55-Ausführung erweitert Feller das Angebot an «pirios»-Bewegungs- und -Präsenzmeldern. Die neue Nassausführung ist in AP- wie auch als einziger Nassbewegungsmelder in UP-Ausführung erhältlich und trotz geringer Aufbauhöhe sehr robust. «Pirios»-Verbundlösungen können somit auch vollumfänglich im Nassbereich realisiert werden. Formal und farblich integrieren sich die neuen Produkte in das bestehende Nasssortiment.

Feller AG | 8810 Horgen | www.feller.ch

STAR UNITY AG

Mit der neuesten Wärmepumpengeneration setzt Dimplex / Star Unity erneut Massstäbe in Design und Funktionalität – ob Kompaktbauweise für einfache Installation oder Universalbauweise für individuelle Varianten. Maximale Kombinierbarkeit der Komponenten ermöglicht kundenspezifische Lösungen im einheitlichen Design. Je nach Standort und Möglichkeit kann der Bauherr zwischen drei Systemen auswählen: Luft/Wasser-Wärmepumpen, Sole/Wasser-Wärmepumpen und Wasser/Wasser-Wärmepumpen.

Star Unity AG | 8804 Au-ZH | www.starunity.ch

VARIOTEC SCHWEIZ AG

Variotec bietet Tür- und Fensterbauern die Möglichkeit, mit geprüften Komponenten und Bausätzen die eigene Fertigung zu optimieren – vom Bausatz über die CE-Zertifizierung bis hin zu den Gewährleistungen. Betriebe können den Türrohling, die CNC-bearbeitete Tür oder den Baukastensatz «all inclusive» bestellen. Letzterer beinhaltet das furnierte und anschlagfertige Türenelement mit Lichtausschnitten, Blendrahmen, Beschlagspaket und passendem Glasleisten-Rahmensatz.

Variotec Schweiz AG | 6252 Dagmersellen
www.variotec.ch

Swiss Banking Institute ISB
CUREM

Universität Zürich

„Real Estate“ an der Universität Zürich

Grundlagen der Immobilienbewertung (4 Tage)

Zielpublikum: Berufsleute aus den Bereichen Investment, Beratung und angehende Immobilienbewerterinnen und -bewerter.
Themen: Immobilienbewertungs-Regeln und -Techniken sowie Immobilienbewertungen als Entscheidungsgrundlage.
Vier Kurstage: 22./23. Oktober 2010 und 5./6. November 2010

Advanced Real Estate Evaluation (4 Tage)

Zielpublikum: Berufsleute aus den Bereichen Bewertung, Beratung, Accounting und Investment.
Themen: Bewertung von Anlagegefässen, Immobilien-Risikomodelle und -messung, Bewertung von Betreiber und PPP-Modellen.
Vier Kurstage: 29./30. Oktober 2010 und 12./13. November 2010

Master of Advanced Studies in Real Estate (18 Monate, berufsbegleitend)

Zielpublikum: Fach- und Führungskräfte aus der Bau- und Immobilienwirtschaft und solche, die es werden wollen.
Module: Ökonomie, Recht, Architektur, Finanzierung, Operatives Management, Strategisches Management
Dauer: 18 Monate, Beginn am 7. März 2011, Anmeldeschluss ist der 31. Januar 2011

Weitere Informationen und Anmeldung: Universität Zürich, CUREM, Schanzeneggstrasse 1, 8002 Zürich, Tel. 044 208 99 99, www.weiterbildung.uzh.ch/thema.html, www.masrealestate.uzh.ch

SCHWEIZER BAUMUSTER-CENTRALE ZÜRICH

SBC.2 – WAS IST NEU?



Im Herzen der Stadt Zürich an der Talstrasse 9 wurde 1935 die Schweizer Baumuster-Centrale Zürich (SBCZ) vom BSA Bund Schweizer Architekten als Drehscheibe des modernen Bauens gegründet. Sie bietet Architektinnen, Planenden, Kreativen und interessierten Laien kostenlose Beratung in den öffentlich zugänglichen Räumen. Rechtzeitig zum 75-Jahr-Jubiläum 2010 wurde die traditionelle Ausstellung durch eine Materialmuster-Sammlung, die SBC.2, ergänzt. Fotografieren, verbinden, finden heisst die Devise der Material-Kompetenz SBC.2, in Anlehnung an das interaktive Web 2.0. Damit wird die Ausstellung im wahrsten Sinne tragbar. Alle Materialmuster, Produkte und Konstruktionen werden laufend kodiert und können von den Besuchenden mit dem Mobiltelefon via QR-Code eingelesen werden. Online sind die Informationen zum Warenkorb abrufbar.

Die Schweizer Baumuster-Centrale Zürich versteht sich als Kreativwerkstatt, in der Menschen mit den verschiedensten Wissenshintergründen zusammenkommen um über Themen wie Nachhaltigkeit oder Energieeffizienz auch im Zusammenhang mit Baukultur und Wohlbefinden zu sprechen. Eine Sammlung von prototypischen Konstruktionen, innovativen Materialien, spannenden Oberflächen, interessanten Effekten und einzigartigen Wirkungen zum «BeGreifen» und «EntDecken». Ab Mitte September 2010 ist die Baumusterzentrale im neuen Domizil an der Weberstrasse zu finden. «Weberhaus» wird zur Materialwerkstatt für Architekten, Ingenieure und Planende. Zusammen mit dem Schweizerischen Ingenieur- und Architektenverein SIA und der Stadt Zürich Hochbauamt plant die SBC das Gebäude als Drehscheibe der am Bau Beteiligten zu bespielen. Durch die ins Auge gefasste Einrichtung eines Kompetenzzentrums mit SIA-FORM, die Fort- und Weiterbildung des SIA, und einen Ort für Kommissionssitzungen (Normenkommissionen) werden vermehrt Entscheidungsträger den Weg in die SBCZ / SBC.2 finden.

Schweizer Baumuster-Centrale Zürich
Alte Adresse: Talstrasse 9, 8001 Zürich
Neue Adresse: Weberstrasse 4, 8004 Zürich
www.baumuster.ch
Öffnungszeiten: Mo – Fr 9 – 17.30 Uhr

SONDERAUSSTELLUNG: DAS NEUE VELUX-FLACHDACH-FENSTER



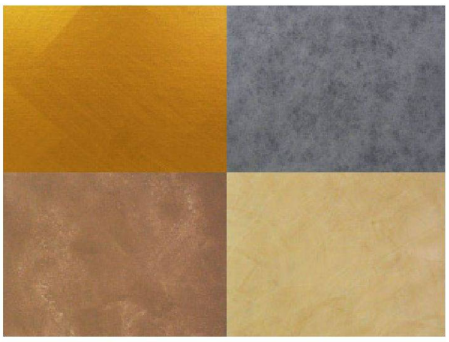
In der Architektur sind von Tageslicht durchflutete Räume gefragt wie nie zuvor. Wie sieht es aber mit der Energieeffizienz solcher Räume aus? Dieser und der Frage des Umgangs mit Tageslicht als architektonisches Gestaltungsmittel ging der Lichtgestalter Christian Vogt in seinem Eröffnungsreferat nach. Die Ausstellung zeigt in den Schaufenstern der SBC Dachfenster von Velux, durch die viel Tageslicht und Luft in Gebäude gelangen. Neben guten Wärmedämmwerten kann das Fenster auch hinsichtlich Komfort, Ästhetik und Sicherheit überzeugen. Per Knopfdruck lässt es sich bedienen, und dank einem Sensor schliesst es sich automatisch bei Regen. Lüftungsintervalle können programmiert und das Raumklima optimiert werden. Die Firma MHZ_Hachtel zeigt ausserdem edlen Sonnenschutz aus Stahl.

Velux Schweiz AG | 4632 Trimbach
www.velux.ch
MHZ Hachtel + Co. AG | 8107 Buchs/Zürich
www.mhz-hachtel.ch

Die Sonderausstellung kann bis zum 30. September 2010 angeschaut werden. Eintritt frei.

NEUE PRODUKTE IN DER SBC

Caparol Farben



«Capaver K» sind Glasgewebe-Wandbeläge aus natürlichen Rohstoffen, die sich hervorragend für die Beschichtung von beanspruchten Innenwänden eignen. Durch Variation von Gewebestruktur, Farbton, Glanzgrad und Technik der Beschichtung können attraktive Wandoberflächen gestaltete werden. Die Spachtelmasse «StuccoDecor di luce» von Caparol Farben genügt hohen Ansprüchen und ermöglicht besondere Gestaltungskonzepte. Ohne grossen Aufwand können hiermit edel-repräsentative Wände angelegt werden – glatte Oberflächen mit der Anmutung und dem Glanz von poliertem Stein.

Seit drei Jahren sorgt die Edition Carbon durch die eingesetzten Carbonfasern mit extrem hoher Festigkeit und Widerstandsfähigkeit für schöne, dauerhafte WDVS-Fassaden. Mit der neuen Edition Carbon DarkSide ist ein weiterer Innovationssprung gelungen: Erstmals ist es möglich, sehr dunkle, intensive Farben bis Hellbezugswert 5 auf Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS) zu realisieren. Die bewährten Produkte «CarbonSpachtel» und «CarboNit» sind in der Edition «Carbon Classic» zusammengefasst.

Caparol Farben AG | 8606 Nänikon
www.caparol.ch

Holzplatten AG

Die Firma bietet verschiedenste Ausführungen von Wabenplatten mit MDF-(Medium Density Fiberboard) oder HPL-(High Pressure Laminate)Beschichtungen für den Einsatz im Möbelbau, für Trennwände (Sichtschutz), als Akustikmassnahme oder im Messebau. Die Platten sind in Grössen zwischen 2.44 m und 2.80 m x 1.00 m bis 1.28 m und in Dicken von 1 cm bis 8 cm erhältlich.

Holzplatten AG | 8833 Samstagern
www.holzplatten.ch